

Ergebnisse zum 1. Quartal 2016

- Gutes erstes Quartal
- Wieder Zuwachs bei Umsatz und Ergebnis
- Visibilität nimmt aktuell ab

Die Mayr-Melnhof Gruppe konnte sich im ersten Quartal 2016 trotz eines deutlich verhaltenen Marktumfeldes solide behaupten. In beiden Divisionen gelang ein Anstieg des Geschäftsvolumens und damit eine insgesamt gute Auslastung der Werke. Die Akquisition einer Faltschachtelgruppe in Frankreich Ende Oktober letzten Jahres lieferte einen erwarteten Zuwachs gegenüber dem Vorjahr. Bei weitgehend stabiler Entwicklung auf den Beschaffungsmärkten konnte mit hoher Preisdiziplin und Kosteneffizienz die Ergiebigkeit des Geschäftes von MM Karton und MM Packaging auf dem guten Niveau des Vorjahres gehalten werden.

Infolge anhaltend fehlender gesamtwirtschaftlicher Impulse ist die aktuelle Situation auf unseren Märkten durch eine weitere Reduktion der Visibilität und daher hohe Wettbewerbsintensität gekennzeichnet. Im Vordergrund stehen die bestmögliche Absicherung des Ertragsniveaus sowie die Behauptung bzw. der Ausbau unserer Marktanteile.

KONZERNKENNZAHLEN – IFRS

konsolidiert, in Mio. EUR, nach IFRS	Q1/2016	Q1/2015	+/-
Umsatzerlöse	576,0	533,9	+7,9 %
Betriebliches Ergebnis	55,2	50,8	+8,7 %
Operating Margin (in %)	9,6 %	9,5 %	
Ergebnis vor Steuern	53,2	47,6	+11,8 %
Steuern vom Einkommen und Ertrag	(13,8)	(12,1)	
Periodenüberschuss	39,4	35,5	+11,0 %
in % Umsatzerlöse	6,8 %	6,6 %	
Gewinn je Aktie (in EUR)	1,96	1,77	
Mitarbeiter	9.871	9.938 ¹⁾	
Investitionen	31,9	22,0	
Abschreibungen	25,4	24,2	

¹⁾ zum 31. Dezember 2015

Die konsolidierten Umsatzerlöse des Konzerns stiegen um 7,9 % bzw. 42,1 Mio. EUR auf 576,0 Mio. EUR (Q1 2015: 533,9 Mio. EUR). Diese Zunahme resultiert aus einem höheren Geschäftsvolumen in beiden Divisionen.

Analog gelang beim betrieblichen Ergebnis ein Anstieg um 8,7 % bzw. 4,4 Mio. EUR auf 55,2 Mio. EUR (Q1 2015: 50,8 Mio. EUR). Folglich konnte die Operating Margin des Konzerns mit 9,6 % auf dem guten Niveau der Vergleichsperiode des Vorjahres (Q1 2015: 9,5 %) gehalten werden.

Finanzerträgen in Höhe von 0,7 Mio. EUR (Q1 2015: 0,4 Mio. EUR) standen Finanzaufwendungen von -1,6 Mio. EUR (Q1 2015: -1,6 Mio. EUR) gegenüber.

Das Ergebnis vor Steuern erhöhte sich somit um 11,8 % auf 53,2 Mio. EUR (Q1 2015: 47,6 Mio. EUR). Die Steuern vom Einkommen und Ertrag beliefen sich auf 13,8 Mio. EUR (Q1 2015: 12,1 Mio. EUR), woraus sich der effektive Konzernsteuersatz mit 25,9 % (Q1 2015: 25,4 %) ermittelt.

Der Periodenüberschuss stieg um 11,0 % auf 39,4 Mio. EUR (Q1 2015: 35,5 Mio. EUR). Dies entspricht 6,8 % der Umsatzerlöse (Q1 2015: 6,6 %).

AUSBLICK

Der Blick nach vorne zeigt zunehmend herausfordernde Rahmenbedingungen. Die Visibilität der Nachfrage auf den Karton- und Faltschachtelmärkten ist aktuell spürbar kurzfristiger geworden und die Situation damit weiter wettbewerbsintensiv. Das Festhalten an einer konsequenten Preispolitik vor Kapazitätsauslastung bleibt wie immer unsere Priorität. Die starke Ergebnisentwicklung im ersten Quartal wird daher eine Herausforderung für die Folge quartale.

Wie bisher werden wir neben der Nutzung von organischen Wachstumsmöglichkeiten großes Augenmerk auch auf unseren Expansionskurs über Akquisitionen legen.

ENTWICKLUNG IN DEN DIVISIONEN

MM Karton

in Mio. EUR, nach IFRS	Q1/2016	Q1/2015	+/-
Umsatzerlöse¹⁾	263,4	258,9	+1,7 %
Betriebliches Ergebnis	20,2	18,6	+8,6 %
Operating Margin (in %)	7,7 %	7,2 %	
Verkaufte Tonnage (in Tausend t)	427	421	+1,4 %
Produzierte Tonnage (in Tausend t)	419	415	+1,0 %

¹⁾ inklusive Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

Entwickelte sich die Nachfrage auf den europäischen Kartonmärkten in den ersten drei Monaten 2016 noch stetig, zeigt sie sich jedoch aktuell ohne jeden Schwung. In einem entsprechend wettbewerbsintensiven Umfeld liegt der Schwerpunkt auf der Behauptung von Preisniveaus und Marktanteilen.

Der durchschnittliche Auftragsstand von MM Karton belief sich auf rund 57.000 Tonnen nach 85.000 Tonnen im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Mit 97 % lag die Auslastung der Kartonmaschinen leicht unter dem Vorjahr (Q1 2015: 99 %). Geplante Abstellmaßnahmen für notwendige Instandhaltungen sowie Investitionsprojekte waren die wesentlichen Gründe.

Auf den Beschaffungsmärkten verzeichneten die meisten Inputfaktoren in den ersten Monaten 2016 eine weitgehend stabile Entwicklung. Die Altpapierpreise sind von den Höchstwerten des Vorjahres zurückgegangen und bewegen sich seither seitwärts auf hohem Niveau.

Mit 419.000 Tonnen bzw. 427.000 Tonnen wurde leicht mehr produziert und verkauft als im Vorjahr (Q1 2015: 415.000 Tonnen bzw. 421.000 Tonnen). Hiervon wurden 81 % auf den europäischen Märkten und 19 % außerhalb Europas abgesetzt (Q1 2015: 82 %; 18 %).

Parallel zur Menge stiegen die Umsatzerlöse um 1,7 % von 258,9 Mio. EUR auf 263,4 Mio. EUR. Das betriebliche Ergebnis erhöhte sich um 8,6 % auf 20,2 Mio. EUR (Q1 2015: 18,6 Mio. EUR), wodurch mit 7,7 % eine Operating Margin über dem ersten Quartal des Vorjahres (Q1 2015: 7,2 %) erzielt werden konnte.

MM Packaging

in Mio. EUR, nach IFRS	Q1/2016	Q1/2015	+/-
Umsatzerlöse ¹⁾	339,2	300,7	+12,8 %
Betriebliches Ergebnis	35,0	32,2	+8,7 %
Operating Margin (in %)	10,3 %	10,7 %	
Verarbeitete Tonnage (in Tausend t)	189	182	+3,8 %
Bogenäquivalent (in Millionen)	562,2	503,0	+11,8 %

¹⁾ inklusive Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

Die Nachfrage auf dem europäischen Faltschachtelmarkt zeigte sich im ersten Quartal 2016 weiter durchwegs verhalten. Auch Kernmärkte wie Deutschland blieben bisher ohne Auftrieb, wodurch die aktuelle Entwicklung anhaltend gedämpft wird.

Vor diesem Hintergrund gelang MM Packaging im ersten Quartal dennoch eine insgesamt gute Auslastung der Werke. Den wesentlichen Wachstumsbeitrag gegenüber dem Vorjahr lieferte vor allem die Akquisition in Frankreich, welche seit Ende Oktober letzten Jahres in die Division miteinbezogen wird.

In der Folge verzeichneten sowohl Umsatz als auch Ergebnis einen Anstieg gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres. Die Umsatzerlöse erhöhten sich um 12,8 % bzw. 38,5 Mio. EUR auf 339,2 Mio. EUR (Q1 2015: 300,7 Mio. EUR), wobei ein Großteil dieses Zuwachses aus der Akquisition des Vorjahres resultiert. Das betriebliche Ergebnis stieg um 8,7 % auf 35,0 Mio. EUR (Q1 2015: 32,2 Mio. EUR), sodass die Operating Margin mit 10,3 % (Q1 2015: 10,7 %) auf hohem Niveau behauptet werden konnte.

Die verarbeitete Tonnage wuchs um 3,8 % von 182.000 Tonnen auf 189.000 Tonnen, das Bogenäquivalent um 11,8 % von 503,0 Millionen auf 562,2 Millionen.

QUARTALSÜBERSICHT

MAYR-MELNHOF KONZERN

konsolidiert, in Mio. EUR, nach IFRS	Q1/2015	Q2/2015	Q3/2015	Q4/2015	Q1/2016
Umsatzerlöse	533,9	535,7	548,1	563,8	576,0
EBITDA	74,0	70,1	81,4	73,2	80,3
EBITDA Margin (in %)	13,9 %	13,1 %	14,9 %	13,0 %	13,9 %
Betriebliches Ergebnis	50,8	45,7	58,1	45,3	55,2
Operating Margin (in %)	9,5 %	8,5 %	10,6 %	8,0 %	9,6 %
Ergebnis vor Steuern	47,6	43,2	56,0	43,8	53,2
Steuern vom Einkommen und Ertrag	(12,1)	(11,5)	(15,0)	(9,9)	(13,8)
Periodenüberschuss	35,5	31,7	41,0	33,9	39,4
in % Umsatzerlöse	6,6 %	5,9 %	7,5 %	6,0 %	6,8 %
Gewinn je Aktie (in EUR)	1,77	1,56	2,03	1,72	1,96

DIVISIONEN

MM KARTON

in Mio. EUR, nach IFRS	Q1/2015	Q2/2015	Q3/2015	Q4/2015	Q1/2016
Umsatzerlöse¹⁾	258,9	263,5	265,0	259,3	263,4
Betriebliches Ergebnis	18,6	22,3	25,5	16,2	20,2
Operating Margin (in %)	7,2 %	8,5 %	9,6 %	6,2 %	7,7 %
Verkaufte Tonnage (in Tausend t)	421	413	418	408	427
Produzierte Tonnage (in Tausend t)	415	422	422	418	419

¹⁾ inklusive Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

MM PACKAGING

in Mio. EUR, nach IFRS	Q1/2015	Q2/2015	Q3/2015	Q4/2015	Q1/2016
Umsatzerlöse¹⁾	300,7	297,5	309,7	329,4	339,2
Betriebliches Ergebnis	32,2	23,4	32,6	29,1	35,0
Operating Margin (in %)	10,7 %	7,9 %	10,5 %	8,8 %	10,3 %
Verarbeitete Tonnage (in Tausend t)	182	176	187	184	189
Bogenäquivalent (in Millionen)	503,0	498,3	531,1	526,9	562,2

¹⁾ inklusive Umsatzerlösen zwischen den Divisionen

Nächster Termin:

18. August 2016 Ergebnisse zum 1. Halbjahr 2016

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Mag. Stephan Sweerts-Sporck, Investor Relations, Mayr-Melnhof Karton AG,
Brahmsplatz 6, A-1040 Wien

Tel.: +43 1 501 36-91180, Fax: +43 1 501 36-191195

E-Mail: investor.relations@mm-karton.com, Website: <http://www.mayr-melnhof.com>